

Table of Contents Privacy Notices:

German 1

English 4

French 7

German

Datenschutzmitteilung betreffend das Hinweisgebersystem der Austrian Development Agency

Diese Mitteilung beschreibt, wie die Austrian Development Agency, eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung, eingetragen im Firmenbuch beim Handelsgericht Wien zu FN 243529g, mit Sitz in Wien und der Geschäftsanschrift Zelinkagasse 2, 1010 Wien ("ADA"), Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen ihres Hinweisgebersystems verarbeitet.

1. Zwecke, verarbeitete Datenkategorien und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Zwecke der Verarbeitung

In der Entwicklungszusammenarbeit sind Korruption, die missbräuchliche Verwendung von Mitteln sowie sonstige widerrechtliche Handlungen im Rahmen von Förder- und Auftragswesen besonders schädlich. Das Hinweisgebersystem bietet die Möglichkeit zur Meldung von Wahrnehmungen über schwerwiegende Verstöße. Ihre personenbezogenen Daten werden daher zur Vorbeugung, Verhinderung und/oder Aufklärung dementsprechender Verstöße verarbeitet.

Die ADA benötigt Ihre Daten, um das Hinweisgebersystem effektiv betreiben zu können.

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist – soweit nichts anderes vertraglich vereinbart ist – freiwillig, doch wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben

- kann dies die effektive Untersuchung des gemeldeten Verstoßes gefährden bzw. verhindern;
- kann ggf. keine weitere Kommunikation mit Ihnen erfolgen.

Verarbeitete Datenkategorien

Die ADA verarbeitet folgende Datenkategorien:

- Identitätsdaten (Name, Geburtsdatum);
- Kontaktdaten (Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer);
- Berufliche Funktion im und außerhalb des Unternehmens;
- Beschreibung des Sachverhalts samt relevanter Daten im Zusammenhang mit dem Sachverhalt, darunter ggf. auch besondere Kategorien personenbezogener Daten sowie Daten über strafrechtliche Verurteilungen und Straftaten;
- Beschreibung des Bezugs beteiligter Personen zum behaupteten Sachverhalt;
- Korrespondenz mit den Betroffenen, Hinweisgeber*innen, sonstigen involvierten Personen;
- Daten über allfällige Folgemaßnahmen (zB Untersuchungen).

Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die ADA verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von

- Art 6 Abs 1 lit. c DSGVO (Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, der der Verantwortliche unterliegt);
- Art. 6 Abs 1 lit. e DSGVO (Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt), nämlich der Erfüllung der Aufgaben gemäß § 8 und 9 EZA-G;
- Art. 6 Abs 1 lit. f DSGVO iVm § 4 Abs 3 Z 2 DSG (Wahrung des berechtigten Interesses des Verantwortlichen oder eines Dritten, nämlich das Interessen an Vorbeugung, Verhinderung und/oder Aufklärung schwerwiegender Rechtsverstöße insbesondere im Rahmen

des Förder- und Auftragswesens und das Interesse an rechtmäßiger Verwendung der Mittel der ADA, sofern nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten des Betroffenen überwiegen); und

- soweit besondere Kategorien personenbezogener Daten betroffen sind, auch auf Grundlage von Art. 9 Abs 2 lit. f DSGVO (Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen) und Art. 9 Abs 2 lit. g DSGVO (Verarbeitung auf der Grundlage des Rechts eines Mitgliedstaats aus Gründen eines erheblichen öffentlichen Interesses),

jeweils in Verbindung mit § 8 HSchG und §§ 8 und 9 Abs 1 EZA-G und, soweit personenbezogene Daten von Mitarbeiter*innen der ADA betroffen sind, auch Art. 88 DSGVO und der einschlägigen Betriebsvereinbarung.

2. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten, einschließlich Übermittlung an Drittländer oder internationale Organisationen

Die ADA gibt personenbezogene Daten weiter an:

- Externe Ombudsperson: Paulitsch Rechtsanwalts GmbH, Hoher Markt 8-9/2/10, 1010 Wien, www.paulitsch.law/ombudsperson-ada.
- von der ADA oder der Ombudsperson aufgrund ihrer fachlichen Expertise beigezogene externe Dritte;
- Hinweisgeber*innen und Zeug*innen, sofern für die Sachverhaltsaufklärung erforderlich;
- Gerichte und Behörden;
- EQS Group GmbH, Siebensterngasse 31/8, 1070 Wien, als Auftragsverarbeiter für den Betrieb des elektronischen Hinweisgeberportals sowie deren Sub-Auftragsverarbeiter;
- Reisswolf Österreich GmbH als Auftragsverarbeiter für die Vernichtung physisch vorhandener Unterlagen;
- Microsoft Corporation als Auftragsverarbeiter bei Verwendung von E-Mail.

Werden personenbezogene Daten im Einzelfall an Empfänger*innen außerhalb der Europäischen Union/des Europäischen Wirtschaftsraums oder an internationale Organisationen übermittelt (so insbesondere im Rahmen bei Einbeziehung von rechtlicher Beratung und Vertretung vor Ort), wird auf angemessene Garantien iS der Art 44 ff. DSGVO geachtet, soweit die Übermittlung nicht auf einen Ausnahmetatbestand gemäß Art. 49 DSGVO gestützt wird.

3. Quelle der personenbezogenen Daten

Die Daten werden von der/dem Hinweisgeber*in an die ADA übermittelt. Jedem relevanten Hinweis folgt eine Sachverhaltsaufklärung durch die Integritätsbeauftragten oder die externe Ombudsperson. Gegebenenfalls können hierzu von den Integritätsbeauftragten oder der Ombudsperson auch die fachliche Expertise von sonstigen ADA Mitarbeiter*innen oder externen Dritten herangezogen werden und die Hinweisgeber*innen und Zeug*innen befragt werden. Diese Personen können auch Quellen der von der ADA im Rahmen des Hinweisgebersystems verarbeiteten personenbezogenen Daten sein.

4. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Personenbezogene Daten, die im Rahmen des Hinweisgebersystems erhoben werden, werden nur so lange aufbewahrt, wie dies im konkreten Fall erforderlich ist. Wird eine Meldung als nicht relevant eingestuft, ist eine Weiterverarbeitung nicht zulässig. Personenbezogene Daten, die für die Bearbeitung eines Hinweises nicht benötigt werden, werden nicht erhoben bzw. werden unverzüglich gelöscht, falls sie unbeabsichtigt erhoben wurden.

Personenbezogene Daten werden ab ihrer letztmaligen Verarbeitung oder Übermittlung fünf Jahre und darüber hinaus so lange aufbewahrt, als es zur Durchführung bereits eingeleiteter verwaltungsbehördlicher oder gerichtlicher Verfahren oder eines Ermittlungsverfahrens nach der StPO erforderlich ist. Nach Entfall der Aufbewahrungspflicht werden personenbezogene Daten gelöscht.

5. Betroffenenrechte

Nach der DSGVO stehen betroffenen Personen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO);
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten oder personenbezogene Daten nicht rechtskonform verarbeitet werden steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO);
- Liegen die rechtlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO);
- Wenn Sie in die Verarbeitung durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt;
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- Sie haben ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Art 77 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die ADA, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Eine nähere Beschreibung der Betroffenenrechte finden Sie in der allgemeinen ADA Datenschutzerklärung unter „XII. Rechte der betroffenen Person“ (<https://www.entwicklung.at/mediathek/datenschutzerklaerung>).

Im Anwendungsbereich des HSchG finden diese Rechte bei Vorliegen der Voraussetzungen von § 8 Abs 9 HSchG für von einem Hinweis betroffene Personen (Personen die in der Meldung bezeichnet werden, den Verstoß begangen zu haben, oder Personen die mit der bezeichneten Person verbunden sind) keine Anwendung.

6. Kontaktdaten

Sollten Sie zu der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Fragen oder Anliegen haben, wenden Sie sich bitte an uns:

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Austrian Development Agency, Zelinkagasse 2, 1010 Wien, Österreich
Tel: + 43 (0)1 90399 - 0
Fax: + 43 (0)1 90399 - 2290
E-Mail: office@ada.gv.at
Website: entwicklung.at

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Austrian Development Agency, Datenschutzbeauftragter, Zelinkagasse 2, 1010 Wien, Österreich

E-Mail: dpo@ada.gv.at

English

Data Protection Notice regarding ADA Whistleblowing System

This notice provides information on how the Austrian Development Agency, a company with limited liability, registered in the Companies` Register at the Commercial Court Vienna under FN 243529g, having its registered office in Vienna and its business address at Zelinkagasse 2, 1010 Vienna, Austria ('ADA'), will process your personal data within its Whistleblowing System.

1. Purposes for which ADA processes your personal data, data categories processed and legal basis

Purposes

Corruption, misuse of funds and other unlawful acts are harmful for Development Cooperation - particularly in relation to grants and services. The Whistleblowing System allows the reporting of perceived serious violations. ADA processes your personal data to prevent, deter and/or investigate such violations.

ADA requires your data to effectively operate the Whistleblowing System.

The provision of personal data – unless agreed otherwise – is entirely voluntary. However, if you do not provide this data

- the effective investigation of the reported violation may be impeded or forestalled;
- further communication with you may be impossible.

Data categories processed

ADA processes the following data categories:

- Identifying data (name, date of birth);
- Contact details (address, e-mail address, telephone number);
- Professional function within and outside the company;
- Description of the facts of the case and relevant data relating to the facts of the case, including, if applicable, special categories of personal data and data on criminal convictions and offences;
- Description of the relationship between the persons involved and the alleged facts;
- Correspondence with the persons investigated, whistleblowers, and other persons involved;
- Data on any follow-up measures (e.g. investigations).

Legal basis for processing

ADA processes your personal data on the basis of

- Article 6(1)(c) GDPR (compliance with a legal obligation to which the controller is subject);
- Article 6(1)(e) GDPR (performance of a task carried out in the public interest), namely interest in the fulfilment of the tasks and duties under Sections 8 and 9 of the Federal Act on Development Cooperation (EZA-G);
- Article 6(1)(f) GDPR and Section 4 Para 3 Nr 2 DSG (legitimate interests pursued by ADA or by a third party, except where such interests are overridden by the interests or fundamental rights and freedoms of the data subject), namely the interest in preventing, deterring and/or investigating serious violations, particularly in the context of grants and services, and the interest in the lawful use of funds; and

- if special categories of personal data are concerned, also on the basis of Article 9(2)(f) GDPR (establishment, exercise or defence of legal claims) and Article 9(2)(g) GDPR (processing for reasons of substantial public interest on the basis of Member State law),

in each case, in conjunction with Section 8 HSchG and Section 8 and 9 (1) Federal Act on Development Cooperation (EZA-G), and, as far as personal data of ADA employees are concerned, also Article 88 GDPR and the relevant company agreement.

2. Recipients or categories of recipients of personal data, including transfer to third countries or international organisations

ADA transfers personal data to:

- External Ombudsperson: Paulitsch Rechtsanwalts GmbH, Hoher Markt 8-9/2/10, 1010 Vienna, Austria, www.paulitsch.law/ombudsperson-ada.
- third parties engaged by the ADA or the Ombudsperson on the basis of their professional expertise;
- whistleblowers and witnesses, if necessary for the clarification of the facts;
- courts and public authorities;
- EQS Group GmbH, Siebensterngasse 31/8, 1070 Vienna, Austria, as the processor for the operation of the electronic whistleblowing portal, and its subcontractors;
- Reisswolf Österreich GmbH as processor for the destruction of physical documents;
- Microsoft Corporation as processor when using of e-mail.

If, in individual cases, personal data is transferred to recipients outside the European Union/European Economic Area or to international organisations (in particular when legal advice and representation on site is sought), appropriate guarantees as defined in Articles 44 et seq. GDPR will be respected, unless the transfer is not based on an exceptional case in accordance with Article 49 GDPR.

3. Data source

Personal data is transferred to ADA by the whistleblower. Any relevant information which is provided will be followed up by an investigation of the case circumstances by the ADA Integrity Team or the External Ombudsperson. If necessary, the Integrity Team or the Ombudsperson may also call upon the technical expertise of other ADA employees or external third parties; reporting persons and witnesses may also be questioned. These persons may also be sources of the personal data processed by ADA within the Whistleblowing System.

4. Retention period

Personal data collected under the Whistleblowing System will only be kept for as long as necessary in the specific case. If a report is classified as not relevant, further processing is prohibited. Personal data that are not required for the processing of a report are not collected or are deleted immediately if they were collected unintentionally.

Personal data will be stored for five years from the last time it was processed or transmitted, and beyond that for as long as is necessary to pursue administrative or judicial proceedings that have already been initiated or investigative proceedings pursuant to the Austrian Code of Criminal Procedure (StPO). After the obligation to retain data has expired, personal data will be deleted.

5. Rights of data subjects

Data subjects have the following rights under the GDPR:

- You have the right to receive information about what kind of data about you is being processed (Art. 15 GDPR);

- If inaccurate personal data is being processed or processing is not in accordance with the law, you have the right to demand rectification (Art. 16 GDPR);
- Provided the legal conditions are met, you can request erasure or restriction of processing of your personal data, or object to processing on the grounds of legitimate reasons (Art. 17, 18 and 21 GDPR);
- You can withdraw previously granted consent at any time with effect for the future. Such withdrawal of consent does not affect the lawfulness of processing based on consent before its withdrawal;
- Provided the legal conditions are met, you have the right to request data portability (Art. 20 GDPR).
- You have the right to file a complaint with the competent authority (Art. 77 GDPR).

If you claim any of your rights under the GDPR, ADA will assess whether the legal conditions for such claim are met. A more detailed information about the rights of data subjects can be found in the ADA Data Protection Declaration under "XII Rights of the Data Subject" (<https://www.entwicklung.at/en/media-centre/privacy-notice>).

Within the scope of the HSchG these rights are not applicable if the conditions of Section 8 paragraph 9 HSchG are met and if invoked by a person who is referred to in a whistleblower report as a person to whom a breach is attributed or with whom that person is associated.

6. Contact details

If you have any questions or issues concerning the processing of your personal data, please contact:

Name and contact details of the controller

Austrian Development Agency, Zelinkagasse 2, 1010 Vienna, Austria
Tel: + 43 (0)1 90399 - 0
Fax: + 43 (0)1 90399 - 2290
Email: [office\(at\)ada.gv.at](mailto:office(at)ada.gv.at)
Website: entwicklung.at

Contact details of the data protection officer

Austrian Development Agency, Data Protection Officer, Zelinkagasse 2, 1010 Vienna, Austria
Email: [dpo\(at\)ada.gv.at](mailto:dpo(at)ada.gv.at)

French

Avis de confidentialité concernant le système d'alerte de l'Agence autrichienne de développement

Le présent avis décrit la manière dont l'Agence autrichienne de développement, une société à responsabilité limitée inscrite au registre des sociétés du tribunal de commerce de Vienne sous le numéro FN 243529g, dont le siège est à Vienne et l'adresse professionnelle Zelinkagasse 2, 1010 Vienne ("ADA"), traite vos données à caractère personnel dans le cadre de son système d'alerte.

1. Finalités, catégories de données traitées et bases juridiques du traitement

Finalités du traitement

Dans la coopération au développement, la corruption, l'utilisation abusive de fonds et d'autres actes illicites dans le cadre de la promotion et de la passation de marchés sont particulièrement préjudiciables. Le système de dénonciation offre la possibilité de signaler des perceptions de violations graves. Vos données personnelles sont donc traitées afin de prévenir, d'empêcher et/ou d'élucider de telles violations.

L'ADA a besoin de vos données pour pouvoir exploiter efficacement le système d'alerte.

La fourniture de vos données personnelles est facultative - sauf disposition contractuelle contraire - mais si vous ne fournissez pas les données requises,

- cela peut compromettre ou empêcher une enquête efficace sur la violation signalée ;
- le cas échéant, aucune autre communication ne pourra être établie avec vous.

Catégories de données traitées

L'ADA traite les catégories de données suivantes :

- Données d'identité (nom, date de naissance) ;
- Données de contact (adresse, adresse électronique, numéro de téléphone) ;
- Fonction professionnelle au sein et en dehors de l'entreprise ;
- Description des faits et données pertinentes en rapport avec les faits, y compris, le cas échéant, les catégories particulières de données à caractère personnel et les données relatives aux condamnations pénales et aux infractions ;
- Description du lien entre les personnes impliquées et les faits allégués ;
- Correspondance avec les personnes concernées, les informateurs, les autres personnes impliquées ;
- données relatives aux éventuelles mesures de suivi (par exemple, enquêtes).

Bases juridiques du traitement

L'ADA traite vos données à caractère personnel sur la base de :

- l' Art 6, paragraphe 1, lettre c du RGPD (exécution d'une obligation légale à laquelle le responsable est soumis) ;
- Article 6, paragraphe 1, point e) du RGPD (exécution d'une mission d'intérêt public), à savoir l'exécution des tâches visées aux articles 8 et 9 de l'EZA-G ;

- l'article 6, paragraphe 1, point f), du RGPD en relation avec l'article 4, paragraphe 3, point 2, de la loi autrichien sur la protection des données (sauvegarde de l'intérêt légitime du responsable du traitement ou d'un tiers, à savoir l'intérêt à la prévention, à l'empêchement et/ou à l'élucidation de violations graves de la loi, en particulier dans le cadre de la promotion et de la passation de marchés, et l'intérêt à l'utilisation licite des ressources de l'ADA, dans la mesure où les intérêts ou les droits et libertés fondamentaux de la personne concernée ne prévalent pas) ; et

- dans la mesure où des catégories particulières de données à caractère personnel sont concernées, également sur la base de l'article 9, paragraphe 2, point f), du RGPD (faire valoir, exercer ou défendre des droits en justice) et de l'article 9, paragraphe 2, point g), du RGPD (traitement fondé sur le droit d'un État membre pour des raisons d'intérêt public important),

respectivement en relation avec l'article 8 de la HSchG (loi autrichien concernant la protection des signaleurs) et les articles 8 et 9, paragraphe 1, de l'EZA-G et, dans la mesure où les données personnelles des collaborateurs de l'ADA sont concernées, également l'article 88 du RGPD et l'accord d'entreprise correspondant.

2. Destinataires ou catégories de destinataires des données à caractère personnel, y compris le transfert à des pays tiers ou à des organisations internationales

L'ADA transmet les données à caractère personnel à/au/ à la :

- Ombudsperson : Paulitsch Rechtsanwalts GmbH, Hoher Markt 8-9/2/10, 1010 Vienne, www.paulitsch.law/ombudsperson-ada.

- des tiers externes consultés par l'ADA ou l'Ombudsperson sur la base de leur expertise professionnelle ;

- signaleurs et les témoins, si cela est nécessaire pour l'établissement des faits ;

- les tribunaux et les autorités ;

- EQS Group GmbH, Siebensterngasse 31/8, 1070 Vienne, en tant que sous-traitant pour l'exploitation du portail électronique des informateurs, ainsi que leurs sous-traitants ;

- Reisswolf Österreich GmbH en tant que sous-traitant pour la destruction des documents physiquement disponibles ;

- Microsoft Corporation en tant que sous-traitant pour l'utilisation du courrier électronique.

Si, dans un cas particulier, des données à caractère personnel sont transmises à des destinataires situés en dehors de l'Union européenne/de l'Espace économique européen ou à des organisations internationales (notamment dans le cadre de l'implication d'un conseil juridique et d'une représentation sur place), des garanties appropriées seront mises en place conformément aux articles 44 et suivants du RGPD. RGPD, dans la mesure où le transfert n'est pas fondé sur un cas d'exception selon l'article 49 RGPD.

3. Source des données personnelles

Les données sont transmises à l'ADA par l'informateur/l'informatrice. Tout signalement pertinent est suivi d'une clarification des faits par le délégué à l'intégrité ou l'ombudsperson. Le cas échéant, les délégués à l'intégrité ou l'ombudsperson peuvent également faire appel à l'expertise professionnelle d'autres collaborateurs d'ADA ou de tiers externes et interroger les informateurs et les témoins. Ces personnes peuvent également être la source des données personnelles traitées par ADA dans le cadre du système d'alerte.

4. Durée de conservation des données à caractère personnel

Les données à caractère personnel collectées dans le cadre du système de signalement ne sont conservées qu'aussi longtemps que cela est nécessaire dans un cas concret. Si un signalement est jugé non pertinent, son traitement ultérieur n'est pas autorisé. Les données personnelles qui ne sont pas nécessaires au traitement d'un signalement ne sont pas collectées ou sont immédiatement supprimées si elles ont été collectées involontairement.

Les données à caractère personnel sont conservées pendant cinq ans à compter de leur dernier traitement ou de leur dernière transmission, et au-delà de cette période, aussi longtemps que nécessaire pour l'exécution de procédures administratives ou judiciaires déjà engagées ou d'une procédure d'enquête conformément au Code de Procédure Pénal autrichien. Les données à caractère personnel sont supprimées dès que l'obligation de conservation n'est plus applicable.

5. Droits des personnes concernées

Conformément au RGPD, les personnes concernées disposent des droits suivants :

- Si vos données personnelles sont traitées, vous avez le droit d'obtenir des informations sur les données enregistrées à votre sujet (article 15 du RGPD) ;
- Si des données à caractère personnel inexactes ou non conformes à la loi sont traitées, vous avez le droit de les faire rectifier (article 16 du RGPD) ;
- Si les conditions légales sont remplies, vous pouvez demander l'effacement ou la limitation du traitement et vous opposer au traitement (articles 17, 18 et 21 du RGPD) ;
- Si vous avez consenti au traitement par une déclaration correspondante, vous pouvez à tout moment révoquer votre consentement pour l'avenir. La légalité du traitement des données effectué sur la base du consentement jusqu'à la révocation n'est pas affectée par celle-ci ;
- Si vous avez donné votre consentement au traitement des données ou s'il existe un contrat de traitement des données et si le traitement des données est effectué à l'aide de procédés automatisés, vous disposez, le cas échéant, d'un droit à la portabilité des données (article 20 du RGPD).
- Vous avez un droit de recours auprès de l'autorité de surveillance compétente (article 77 du RGPD).

Si vous faites usage de vos droits susmentionnés, l'ADA vérifiera si les conditions légales sont remplies. Vous trouverez une description plus détaillée des droits des personnes concernées dans la déclaration générale de protection des données d'ADA sous "XII. Droits de la personne concernée" (<https://www.entwicklung.at/mediathek/datenschutzklarung>)

Dans le champ d'application de la HSchG, ces droits ne s'appliquent pas aux personnes concernées par un signalement (personnes désignées dans le signalement comme ayant commis l'infraction ou personnes liées à la personne désignée) lorsque les conditions de l'article 8, paragraphe 9 de la HSchG sont remplies.

6. Données de contact

Si vous avez des questions ou des demandes concernant le traitement de vos données personnelles, veuillez nous contacter :

Nom et coordonnées du responsable

Austrian Development Agency, Zelinkagasse 2, 1010 Vienne, Autriche

Tél : + 43 (0)1 90399 - 0

Fax : + 43 (0)1 90399 - 2290

Courrier électronique : office(at)ada.gv.at

Site web : entwicklung.at

Coordonnées du délégué à la protection des données

Austrian Development Agency, Délégué à la protection des données, Zelinkagasse 2, 1010 Vienne, Autriche

E-mail : dpo(at)ada.gv.at